Zur Erinnerung an
Beethovens Geburtstag (geb. 16. Dezbr. 1770).

Zweites Concert

der

philharm. Gesellschaft in Laibach

unter der Leitung ihres Musikdirectors Herrn

JOSEF ZÖHRER

und unter Mitwirkung des Frl. **Helene Weiss**, Pianistin aus Wien, und des Hrn. **K. Rosen**, Mitglied des landsch. Theaters

Sonntag den 14. Dezember 1884

im landschaftlichen Redoutensaale.

Anfang präcise halb 5 Uhr nachmittags.

PROGRAMM.

Erste Abtheilung.

1.) **L. v. Beethoven**: Ouverture zur Oper «Leonore» (Nr. 3) für grosses Orchester.

2.) **L. v. Beethoven**: Clavierconcert, G-Dur, mit Begleitung des Orchesters, gespielt von Frln. *Helene Weiss*. (Allegro moderato; Andante con moto; Rondo vivace.)

NARODNA IN UNIVERZITETNA KNJIŽNICA LJUBLJANA

Zweite Abtheilung.

L. v. Beethovens vollständige Musik zu Goethes

Egmont

mit poetischer Erläuterung von **Friedrich Mosengeil.**

Das verbindende Gedicht wird gesprochen von Herrn *Karl Rosen*, die Lieder Clärchens gesungen von Fräulein *Clementine Eberhart*.

OUVERTURE:

1.) Clärchens Lied: «Die Trommel gerührt.» — 2.) Entr'Acte; Andante und Allegro con brio. — 3.) Entr'Acte; Larghetto. — 4.) Clärchens Lied: «Freudvoll und leidvoll.» — 5.) Entr'Acte; Allegro und Marcia vivace. — 6.) Entr'Acte; Poco sostenuto, Larghetto und Andante agitato — 7.) Larghetto (Clärchens Tod bezeichnend). — 8.) Melodram («Süsser Schlaf!») — 9.) Sieges-Symphonie.

Der Saal wird um halb 4 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist nur den Vereinsmitgliedern gegen Abgabe der **auf Namen lautenden** Eintrittskarten gestattet. — Da nach § 16 der Statuten Familien das Recht zum Eintritte **für drei in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende nicht selbständige Angehörige zusteht**, so wolle für jedes weitere, an den statutenmässigen musikalischen Aufführungen theilnehmende Familienmitglied eine separate Eintrittskarte beim Herrn Vereinscassier **C. Karinger** gegen Entrichtung des statutenmässigen **Jahresbeitrages von fl. 1** gelöst werden.

Anmeldungen zum Eintritte in die philharmonische Gesellschaft werden in der Handlung des Herrn C. KARINGER, Rathhausplatz, entgegengenommen.

Kleinmayr & Bamberg, Laibach. 2503, 84.